

Num- mer ¹	Inhalt	Kommentar, zusätzliche Angaben	Veröffentlicht in																	
			Internet	Geschäftsbe- richt 2010	Nachhaltigkeits- bericht/ Umwelt- erklärung 2010															
1	Strategie und Analyse																			
1.1	Erklärung des höchsten Entscheidungs-trägers zum Stellenwert der Nachhaltigkeit für das Unternehmen			S. 4 - 5	S. 2 - 3															
1.2	Wichtigste Nachhaltigkeitsauswirkungen,-risiken und -chancen			S. 24 - 26																
2	Organisationsprofil																			
2.1	Name der Organisation	apetito AG (ohne Tochtergesellschaften)																		
2.2	Marken, Produkte bzw. Dienstleistungen		apetito.de ¹	S. 7	S. 4															
2.3	Organisationsstruktur			S. 8	S. 5															
2.4	Hauptsitz der Organisation	Bonifatiusstraße 305, 48432 Rheine																		
2.5	Länder der Geschäftstätigkeit	Deutschland, Niederlande		S. 8																
2.6	Eigentümerstruktur und Rechtsform			S. 2, 6, 8	S. 9 - 11															
2.7	Märkte		apetito.de ²	S. 32 - 37																
2.8	Größe der Organisation	apetito AG (ohne Tochtergesellschaften) <table border="0"> <tr> <td></td> <td>2010</td> <td>2009</td> </tr> <tr> <td>Umsatz (Mio €):</td> <td>221</td> <td>215</td> </tr> <tr> <td>Investitionen (Mio €)</td> <td>13</td> <td>11</td> </tr> <tr> <td>Eigenkapitalquote (%)</td> <td>76,5</td> <td>74,0</td> </tr> <tr> <td>Mitarbeiter</td> <td>1356</td> <td>1342</td> </tr> </table>		2010	2009	Umsatz (Mio €):	221	215	Investitionen (Mio €)	13	11	Eigenkapitalquote (%)	76,5	74,0	Mitarbeiter	1356	1342	apetito.de/Überapetito/Unternehmen ³	S. 6 (Konzern)	
	2010	2009																		
Umsatz (Mio €):	221	215																		
Investitionen (Mio €)	13	11																		
Eigenkapitalquote (%)	76,5	74,0																		
Mitarbeiter	1356	1342																		

¹ <http://www.apetito.de/Seiten/Default.aspx>,² <http://www.apetito.de/Seiten/Default.aspx>³ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/Seiten/default.aspx>

2.9	Veränderungen der Größe, Struktur oder der Eigentumsverhältnisse	Keine außergewöhnlichen Veränderungen			
2.10	Auszeichnungen		apetito.de/Über apetito/Unternehmen/ Auszeichnungen ⁴	S. 26 - 27	
3	Berichtsparameter				
3.1	Berichtszeitraum	Geschäftsjahr 2010 (sofern nichts anderes angegeben)			
3.2	Veröffentlichung des letzten Berichts	Im Jahr 2010 (für das Jahr 2009) ist ein erster Nachhaltigkeitsbericht nach GRI Anwendungsebene C erschienen. Die letzte EMAS Umwelterklärung ist im Jahr 2008 (für die Jahre 2005-2007) erschienen. Die Zusammenfassung der EMAS Umwelterklärung und des Nachhaltigkeitsberichts in einem Dokument erfolgt hiermit erstmals.			
3.3	Berichtszyklus	3 jährlich zusammen mit der Umwelterklärung nach EMAS III			
3.4	Ansprechpartner	Frau Ruth Fislage E-Mail: Nachhaltigkeit@apetito.de			
3.5	Vorgehensweise bei der Bestimmung des Berichtsinhalts	<p>Der Bericht ist im Hinblick auf unsere wichtigsten Stakeholder und Nutzer des Berichts: Aktionäre, Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Menschen der Region, in der wir überwiegend tätig sind, gegliedert. Dies entspricht den Anfragen, die wir nach der Veröffentlichung unseres ersten Berichts im vergangenen Jahr sowie nach der Nominierung für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis erhalten haben.</p> <p>Anders als in der Vergangenheit veröffentlichen wir die Umwelterklärung nach EMAS III nicht in einem separaten Report, sondern nehmen sie in diesen Bericht auf, um den integrativen Aspekt unserer Nachhaltigkeitspolitik zum Ausdruck zu bringen. In den gedruckten Informationen haben wir den Schwerpunkt der Berichterstattung zu unseren Stakeholdern auf Leuchttürme unserer Aktivitäten begrenzt. Tiefergehende Informationen sind über das Internet jederzeit abrufbar. Die Auswahl der Themen erfolgte in Abstimmung zwischen den Bereichsverantwortli-</p>			

⁴ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/auszeichnungen/Seiten/default.aspx>

		chen, der Abteilung Unternehmenskommunikation und dem Strategiekreis Nachhaltigkeit, die durch den Vorstandsvorsitzenden geleitet wird. Im Bereich der Umweltberichterstattung gelten ergänzend die Vorschriften von EMAS III.			
3.6	Berichtsgrenze.	Der Nachhaltigkeitsbericht nach den Richtlinien der Global Reporting Initiative erstreckt sich alleine auf die apetito AG mit dem einzigen Produktionsstandort Rheine und der Geschäftstätigkeit in Deutschland und den Niederlanden. Er umfasst weder die ausländischen noch die inländischen Tochtergesellschaften und deren Küchenstandorte Hilter und Emden (deren wichtigste Umweltkennzahlen im Anhang dienen lediglich der ergänzenden Information). Diese Begrenzung auf die apetito AG entspricht der finanziellen Berichterstattung, wie sie auch im Bundesanzeiger veröffentlicht wird. Mangels Möglichkeit der Einflussnahme sind Vorlieferanten nicht in die Berichterstattung einbezogen.			
3.7	Beschränkungen des Berichtsumfangs	keine			
3.8	Beeinträchtigung der Zeiträume und Organisationen durch Joint Ventures, Töchter, Outsourcing	keine			
3.9	Methoden der Datenerhebung und Berechnungsgrundlagen	Die Daten wurden entsprechend den GRI Indikatorprotokollen erhoben. Grundlage der wirtschaftlichen Daten sind in erster Linie Auswertungen des unternehmensweit installierten SAP R 3 Systems, Daten des Personalbereichs werden anhand des Personalinformationssystems erhoben. Die Daten des Umweltbereichs beruhen auf individuellen Messungen und Berechnungen nach anerkannten Standards.			S. 65
3.10	Neue Darstellung von Informationen aus alten Berichten	keine			
3.11	Veränderungen des Umfangs, der Berichtsgrenzen oder der Messmethoden	keine			

3.12	GRI Content Index		apetito.de/Über apetito/Unternehmen/ Nachhaltigkeit ⁵		
3.13	Bestätigung durch externe Dritte	Der im Nachhaltigkeitsbericht mit der Markierung "Umwelterklärung" gekennzeichnete Teil ist durch den Umweltgutachter Dr. Peter Dilly nach den Richtlinien von EMAS III validiert worden. Die übrigen Teile sind mit großer Sorgfalt zusammengestellt, aber nicht durch einen externen Prüfer geprüft worden.			
4	Governance, Verpflichtungen und Engagement				
4.1 ¹¹	Führungsstruktur der Organisation		apetito.de/Über apetito/Unternehmen/ Unternehmensprofil ⁶	S. 2	S. 7
4.2	Angabe, ob der Vorsitzende des höchsten Leitungsorgans gleichzeitig Geschäftsführer ist			S. 2	
4.3	Unabhängige Mitglieder des höchsten Leitungsorgans			S. 2	
4.4	Mechanismen für Empfehlungen von Aktionären und Mitarbeitern an den Vorstand	Neben der Hauptversammlung finden regelmäßige Treffen des Vorstands mit den Aktionären statt.		Mitarbeiter: S. 30	Mitarbeiter: S. 12 – 15 Aktionäre: S. 9 - 11
4.5	Kopplung der Vorstandsvergütung an die Unternehmensleistung	Die Vergütung des Vorstands enthält fixe und variable Bestandteile. Die variablen Bestandteile sind ergebnisbezogen und orientieren sich am wirtschaftlichen Gesamterfolg des Unternehmens.			
4.6	Mechanismen zur Vermeidung von Interessenkonflikten im Vorstand	Auch der Vorstand unterliegt dem Verhaltenskodex der apetito Gruppe und hat entsprechend alle möglichen Interessenkonflikte dem Vorstandsvorsitzenden oder dem Aufsichtsrat der apetito AG mitzuteilen.			
4.7	Qualifikation der Vorstandsmitglieder in Bezug auf Nachhaltigkeitsthemen	Nachhaltigkeit hat schon seit langer Zeit einen hohen Stellenwert für das Unternehmen. Entsprechend erfolgte schon in der Zeit, in der Karl und Wolfgang Düsterberg die Leitung des Unternehmens innehatten die fortwährende Ausrichtung des Unternehmens auf Nachhaltigkeit. Für			

⁵ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Seiten/visionen-und-werte.aspx>

⁶ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/unternehmensprofil/unternehmensleitung/Seiten/default.aspx>

		<p>alle Leitungspositionen - so auch für Vorstandspositionen - wurde sichergestellt, dass die im Leitbild und der Vision niedergelegten Nachhaltigkeitsprinzipien von den jeweiligen Stelleninhabern verfolgt werden können.</p> <p>Entsprechende Fortbildungsveranstaltungen werden von den Vorstandsmitgliedern besucht und der Rat von externen Dritten wird immer wieder eingeholt.</p>			
4.8	Leitbilder, Verhaltenskodizes und Prinzipien		<p>Vision: apetito.de/Über apetito/Unternehmen⁷</p> <p>Leitbild: apetito.de/Über apetito/Unternehmen/ Unternehmensprofil⁸</p> <p>Verhaltenskodex: apetito.de/Über apetito/Unternehmen/ Unternehmensprofil⁹</p>		UN Global Compact: S. 34 - 35
4.9	Verfahren des Vorstands zur Überwachung der Nachhaltigkeitsleistung		<p>Vernetztes Management: apetito.de/Über apetito/Unternehmen/ Nachhaltigkeit¹⁰</p>		S. 7
4.10	Verfahren zur Beurteilung der Nachhaltigkeitsleistung des Vorstands	Die Nachhaltigkeitsleistung des Vorstands wird in den Gesprächen mit dem Aufsichtsrat und den Aktionären regelmäßig thematisiert.			
4.11	Vorsorgeprinzip			S. 20	
4.12	Externe Vereinbarungen, Prinzipien oder Initiativen	Seit 2010 ist apetito Unterzeichner des UN-Global Compact			

⁷ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/Documents/Vision%20-%20e-book/flash.html>

⁸ http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/unternehmensprofil/wofuer-wir-stehen/Documents/Leitbildbroschuere_klein.pdf

⁹ http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/unternehmensprofil/wofuer-wir-stehen/Documents/Verhaltenskodex_17.08.2009.pdf

¹⁰ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Seiten/visionen-und-werte.aspx>

4.13 ^{III}	Mitgliedschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsches Tiefkühlinstitut • Wirtschaftsvereinigung Steinfurt • Bundesvereinigung Logistik • Bundesverband Wirtschaft, Verkehr, Logistik • Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie • Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde 			S. 32
4.14	Stakeholder-Gruppen	Die wichtigsten Stakeholder der apetito AG sind die Kunden und Mitarbeiter, Lieferanten und Aktionäre sowie die Region (in erster Linie der Kreis Steinfurt sowie das Münsterland und das Emsland) und die Umwelt. Mit allen Stakeholdergruppen stehen wir in intensivem Austausch. Für interne Stakeholder gilt das "Prinzip der offenen Tür", für externe Stakeholder sichern wir hohe Erreichbarkeit und schnelle Beantwortung der Anfragen.	Unsere Strategie: apetito.de/Überapetito/Unternehmen/Nachhaltigkeit ¹¹		S. 6 - 8
4.15	Auswahl der Stakeholder-Gruppen	Nach dem Leitbild des "Partnerschaftlichen Erfolgsmanagements" strebt apetito im Rahmen der Möglichkeiten einen offenen Dialog mit allen Gruppen an, die von den Tätigkeiten des Unternehmens betroffen sind oder selbst wesentlichen Einfluss auf apetito nehmen können. Die Intensität des Austauschs richtet sich in der Regel nach dem Ausmaß der wechselseitigen Betroffenheit. Kritik sehen wir als Anregung zum Überdenken unserer Positionen und als Chance zur Verbesserung unserer Leistung.			S. 6 - 8
4.16	Einbeziehung von Stakeholder-Gruppen				Aktionäre: S. 9 ff Mitarbeiter: S. 12 ff Kunden: S. 21 ff Lieferanten: S. 28ff Region und Gesellschaft: S. 31 ff Umwelt: S. 36 ff
4.17	Fragen und Bedenken von Stakeholdern			S. 31 Reichweite der Verantwortung	

¹¹ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Seiten/soziales-engagement.aspx>

	Managementansätze (DMA)				
EC	Ökonomische Leistung				
	Wirtschaftliche Leistung			S. 5 - 23	
	Marktpräsenz			S. 5 - 23	
	Mittelbare wirtschaftliche Auswirkungen			S. 5 - 23	
EN	Ökologische Leistung				
	Materialien				S. 50 - 53
	Energie				S. 54 - 55
	Wasser				S. 57
	Biodiversität				S. 29
	Emissionen, Abwasser, Abfall				S. 58 - 63
	Produkte und Dienstleistungen				
	Einhaltung der Rechtsvorschriften				S. 44
	Transport				S. 56
	insgesamt			S. 20 - 21	Organisation: S. 40 – 45 Umweltaspekte / Umweltwirkungen: S. 66 - 74
LA	Arbeitspraktiken und Menschenwürdige Beschäftigung				
	Beschäftigung				S. 12
	Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis				S. 13 - 15
	Arbeitsschutz				S. 19, S. 44 - 46
	Aus- und Weiterbildung				S. 17 - 18
	Vielfalt und Chancengleichheit	Siehe Leitbild und Verhaltenskodex unter Punkt 4.8			
	Gleiche Bezahlung von Männern und Frauen	Die Beachtung des allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes sowie das Diskriminierungsverbot schließen die gleiche Bezahlung von Männer und Frauen bei gleicher Qualifikation mit ein. Siehe auch Leitbild und Verhaltenskodex unter Punkt 4.8			
HR^{IV}	Menschenrechte				
	Investitions- und Beschaffungspraktiken	Es werden nur Investitionen in Ländern mit gesicherter Menschenrechtspraxis getätigt (Europäische Gemein-			S. 29

		schaft, Kanada).			
	Gleichbehandlung	Siehe Verhaltenskodex unter Punkt 4.8			S. 34 - 35
	Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen				S. 34 - 35
	Kinderarbeit				S. 34 - 35
	Zwangs- und Pflichtarbeit				S. 34 - 35
	Sicherheitspraktiken				S. 34 - 35
	Rechte der Ureinwohner				S. 34 - 35
	Beurteilung				S. 29
SO	Gesellschaftliche / soziale Leistung				
	Gemeinwesen				S. 34
	Gesunde und erschwingliche Nahrungsmittel				S. 23 - 26
	Korruption	Siehe Verhaltenskodex unter Punkt 4.8			
	Politik	Siehe Verhaltenskodex unter Punkt 4.8			
	Wettbewerbswidriges Verhalten	Siehe Verhaltenskodex unter Punkt 4.8			
	Einhaltung der Gesetze	Siehe Verhaltenskodex unter Punkt 4.8			
PR	Produktverantwortung				
	Kundengesundheit und –sicherheit				S. 23
	Kennzeichnung von Produkten und Dienstleistungen				S. 24
	Werbung	apetito setzt auch in seiner Werbung auf Offenheit und Transparenz und stellt seine Leistungen realistisch dar.			
	Schutz der Kundendaten	Der Schutz der Kundendaten ist für apetito eine hohe Verpflichtung. Die Einhaltung der entsprechende gesetzlichen Vorgaben eine Selbstverständlichkeit. Der Datenschutz über die IT-Systeme wird laufend dem Stand der Technik angepasst.			
	Einhaltung der Gesetzesvorschriften	Siehe Verhaltenskodex unter Punkt 4.8			

SC	Einkauf (Branchenergänzung)				
	Schutz natürlicher Ressourcen				S. 29
	Reduzierung der Toxizität				S. 29 – S. 30
	Fair Trade	Wird nur bei Kaffee berücksichtigt			
	Faire Entlohnung				S. 29
	Nachverfolgbarkeit				S. 27
	Genetisch veränderte Organismen (GMO)	apetito verwendet bei der Zubereitung seiner Menüs keine gentechnisch veränderten Zutaten.			
	Tiergesundheit	s. u.			
	Biotreibstoff	apetito verwendet keine Biotreibstoffe			
AW	Tiergesundheit				
	Züchtung und Genetik	apetito verwendet bei der Zubereitung seiner Menüs keine gentechnisch veränderten Zutaten. Dies gilt auch für Tiere.			
	Tierhaltung	apetito ist selbst kein Schlacht- oder Zerlegebetrieb und hat daher keinen direkten Kontakt zu lebenden Tieren.			
	Transport, Schlachtung	apetito bezieht sein Fleisch von Zerlege- oder Verarbeitungsbetrieben, die von den zuständigen Veterinärbehörden überwacht werden. Alle unsere Lieferanten haben sich zur Einhaltung der jeweiligen Gesetze hinsichtlich der Aufzucht und des Transports der Tiere verpflichtet. Unsere Einkäufer überzeugen sich auch stichpunktartig auch von den Aufzucht-, Schlacht- und Zerlegeprozessen vor Ort und der Einhaltung der für diese Tiere geltenden internationalen Normen. Die relevante Kriterien zur Tiergesundheit werden in den Checklisten unserer Auditfragebögen während der Audits vor Ort abgefragt			

	EN Ökologische Leistungsindikatoren				
	Material				
EN1	Eingesetzte Materialien				S. 50 – 53, S. 64
EN2	Recyclingmaterial	Recyclingmaterial kann aus hygienischen Gründen in erster Linie nur in Form von Altpapier bei unseren Kartonnagen eingesetzt werden. Der Altpapieranteil der Kartonnagen beträgt ca. 70 %. Bei 1.642 to eingesetzter Kartonnage im Jahr 2010 macht das 1.149 to Recyclingmaterial.			
	Energie				
EN3	Direkter Primärenergieverbrauch	Bei einem Umrechnungsfaktor von 1 kWh = 3.600 kJ beläuft sich der direkte Primärenergieverbrauch in 2010 auf (Produktionstonnage inkl. Halbfertigfabrikate: 48.196 to) Strom (Lager, Verwaltung): 46.500 GJ Strom (Fertigung): 53.962 GJ Erdgas: 95.953 GJ Aus erneuerbaren Energiequellen (Windkraft) wurden 18.000 kJ, aus Wärmerückgewinnung 31.183 GJ verbraucht.			S. 54 - 55 S. 76 S. 87
EN5	Energieeinsparung aufgrund von umweltbewusstem Einsatz und Effizienzsteigerungen	Gegenüber 2009 konnte in 2010 eine Senkung des spezifischen Energieverbrauchs von 56 kWh/to Fertigware erzielt werden. Umgerechnet sind das 201.600 kJ/to Fertigware.			S. 55 S. 86
EN6	Initiativen für Energieeffizienz und erneuerbare Energien		Umweltstrategie und Umweltergebnis: www.apetito.de/über/apetito/Unternehmen/Nachhaltigkeit ¹²	S. 21 S. 28 - 29	S. 86
	Wasser				
EN8	Wasserverbrauch				S. 57 S. 86
EN9	Auswirkungen des Wasserverbrauchs	keine			

¹² <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Seiten/umwelt.aspx>

	Biodiversität				
EN11	Grundstücke in oder an der Grenze zu Schutzgebieten	keine			
EN12	Auswirkungen auf die Biodiversität	keine			
EN13	Geschützte oder wiederhergestellte natürliche Lebensräume	keine			
EN14	Strategien zum Schutz der Biodiversität				S. 29
	Emissionen, Abwässer und Abfall				
EN16	Treibhausgasemissionen			S. 20	S. 61 S. 86
EN18	Initiativen zur Verringerung von Treibhausgasemissionen		Klimaschutzstrategie: apetito.de/über apetito/Unternehmen/ Nachhaltigkeit ¹³	S. 28 - 29	S. 62
EN21	Abwassereinleitung				S. 58
EN22	Abfall nach Art und Entsorgungsmethode				S. 59 - 61 S. 76 S. 86
EN23	Wesentliche Freisetzungen				S. 61 – 62
	Produkte und Dienstleistungen				
EN26	Initiativen zur Minimierung von Umweltauswirkungen				S. 48 - 65
EN27	Verpackungsmaterial	Alle Verkaufsverpackungen von apetito sind mit dem Grünen Punkt gekennzeichnet und können über das Duale System Deutschland zurückgenommen und wiederverwertet werden			
	Compliance				
EN28	Sanktionen wegen Umweltverstößen	keine			

¹³ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Seiten/umwelt.aspx>

	Transport				
EN29	Auswirkungen des Transports	Erfasst sind die Treibstoffverbräuche von Dienstwagen und eigenen LKW. Die Daten zu Umweltwirkungen der Transporte durch Dienstleister oder Dienstreisen mit eigenen oder öffentlichen Verkehrsmitteln liegen nicht vor.	Treibstoff: apetito.de/über apetito/Unternehmen/ Nachhaltigkeit ¹⁴		S. 56
LA	Gesellschaftliche Leistungsindikatoren: Arbeitspraktiken und menschenwürdige Beschäftigung				
	Beschäftigung				
LA1 ^v	Mitarbeiter nach Beschäftigungsart				S. 15
LA2 ^{vi}	Mitarbeiterfluktuation	Kündigung durch Arbeitnehmer 2,0 % Beendigung aufgrund von Befristung 1,5 % Kündigung durch apetito/ Aufhebungsvertrag 1,9 % Sonstiges 0,5 %			
LA3	Leistungen nur für Vollzeitangestellte	Prinzipiell stehen alle Vergünstigungen für Vollzeitangestellte auch Teilzeitbeschäftigten offen. Die Höhe der Vergünstigung wird ggf. entsprechend der Arbeitszeit angepasst.			
	Arbeitgeber-/Arbeitnehmerbeziehungen				
LA4	Mitarbeiter mit Kollektivvereinbarungen	Über 95 % der Mitarbeiter unterliegen einer Entgeltvereinbarung zwischen dem Betriebsrat und der Unternehmensleitung.			
FP3	Verlorene Arbeitszeit durch Streiks, Aussperrungen	keine			
	Arbeitssicherheit und -gesundheit				

¹⁴ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Seiten/umwelt.aspx>

LA7 ^{vii}	Berufskrankheiten, Ausfalltage und arbeitsbedingte Todesfälle	<p>Die folgenden Daten beruhen auf den Meldungen an die Berufsgenossenschaft. Auf Basis der Vollarbeiterdefinition (1590 Arbeitsstunden/Jahr) waren 2010 durchschnittlich 1278 Vollarbeiter tätig. Kleinere Verletzungen, die nicht zu Ausfalltagen führen, sind in den nachfolgenden Zahlen nicht enthalten. Ausfalltage sind die Werkzeuge, die dem Unfall folgen (Ausnahme: Wegeunfälle auf dem Weg zur Arbeit – hier ist auch der Unfalltag selbst berücksichtigt)</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: center;">2010</th> <th style="text-align: center;">2009</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Anzahl Arbeitsunfälle</td> <td style="text-align: center;">68</td> <td style="text-align: center;">67</td> </tr> <tr> <td>- davon meldepflichtig (>3 Ausfalltage)</td> <td style="text-align: center;">55</td> <td style="text-align: center;">57</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Wegeunfälle</td> <td style="text-align: center;">11</td> <td style="text-align: center;">21</td> </tr> <tr> <td>- davon meldepflichtig (>3 Ausfalltage)</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">18</td> </tr> <tr> <td>Ausfalltage insgesamt</td> <td style="text-align: center;">709</td> <td style="text-align: center;">784</td> </tr> <tr> <td>TVA¹</td> <td style="text-align: center;">43,0</td> <td style="text-align: center;">44,6</td> </tr> <tr> <td>AF²</td> <td style="text-align: center;">0,25 %</td> <td style="text-align: center;">0,28%</td> </tr> <tr> <td>Todesfälle</td> <td style="text-align: center;">keine</td> <td style="text-align: center;">keine</td> </tr> </tbody> </table> <p>¹⁾ TVA = 1000-Vollarbeiter-Arbeits-Unfallquote = meldepflichtige Arbeitsunfälle x 1000 / Anzahl Vollarbeiter ²⁾ AF = Ausfallquote = Ausfalltage x 100 / mögliche Arbeitstage aller Vollarbeiter</p>		2010	2009	Anzahl Arbeitsunfälle	68	67	- davon meldepflichtig (>3 Ausfalltage)	55	57	Anzahl Wegeunfälle	11	21	- davon meldepflichtig (>3 Ausfalltage)	5	18	Ausfalltage insgesamt	709	784	TVA ¹	43,0	44,6	AF ²	0,25 %	0,28%	Todesfälle	keine	keine			S. 19
	2010	2009																														
Anzahl Arbeitsunfälle	68	67																														
- davon meldepflichtig (>3 Ausfalltage)	55	57																														
Anzahl Wegeunfälle	11	21																														
- davon meldepflichtig (>3 Ausfalltage)	5	18																														
Ausfalltage insgesamt	709	784																														
TVA ¹	43,0	44,6																														
AF ²	0,25 %	0,28%																														
Todesfälle	keine	keine																														
Aus- und Weiterbildung																																
LA10 ^{viii}	Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter			S. 11	S 17 - 18																											
LA12	Leistungsbeurteilung und Entwicklungsplanung von Mitarbeitern	Grundsätzlich erhalten alle Mitarbeiter einmal im Jahr eine Leistungs- und Verhaltensbeurteilung, die auf der Basis eines standardisierten Beurteilungsbogens durchgeführt wird (unterschiedlich für MA mit und ohne Personalverantwortung). Die Beurteilung findet Eingang in die Bemessung des Arbeitsentgelts																														

	Diversity und Chancengleichheit				
LA13 ^x	Zusammensetzung von Führungsgremien	Anteil der Mitarbeiter: bis 29 Jahre: 15% 30 bis 49 Jahre: 57% über 50 Jahre: 28%	2010 15% 57% 28%	2009 14% 58% 28%	S. 15
HR	Gesellschaftliche Leistungsindikatoren: Menschenrechte				
	Investitions- und Beschaffungspraktiken				
HR1	Investitionsvereinbarungen	keine			
HR2	Prüfung der Zulieferer in Bezug auf Menschenrechtsfragen	Aufgrund der staatlichen Strukturen und der Gesetzgebung sehen wir die Gefahr von Menschenrechtsverletzungen in erster Linie in Ländern außerhalb Europas und Nordamerikas. Nur 13 % unserer Rohwaren beziehen wir aus solchen Ländern. Vor der Aufnahme neuer Lieferbeziehungen werden neue Lieferanten von unserer Einkaufsorganisation auditiert (bestehende Lieferanten gemäß Auditplan), wobei auch die Einhaltung sozialer Mindeststandards geprüft wird. Die Einhaltung der Menschenrechte ist Bestandteil unserer allgemeinen Einkaufsrichtlinien. Im Jahr 2010 sind uns keine Vorfälle bekannt geworden, die die Aufnahme von Lieferbeziehungen verhindert oder zum Abbruch von Beziehungen geführt haben.			S. 28, S. 33 - 35
HR3 ^x	Schulungen zu Menschenrechten				S. 33 - 35
	Nicht-Diskriminierung				
HR4	Vorfälle von Diskriminierung	keine			
	Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen				
HR5	Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen	Die apetito AG betreibt ihre Geschäfte überwiegend in Deutschland, wo die Vereinigungsfreiheit der Menschen verfassungsrechtlich und gesetzlich geschützt ist. Für unsere Zulieferer gelten die Angaben unter HR2 entsprechend.			S. 33 - 35
	Kinderarbeit				
HR6	Kinderarbeit	Die apetito AG betreibt ihre Geschäfte überwiegend in Deutschland, wo die Kinderarbeit verboten ist. Für unsere Zulieferer gelten die Angaben unter HR2 entsprechend			S. 33 - 35

	Zwangsarbeit				
HR7	Zwangsarbeit	Die apetito AG betreibt ihre Geschäfte überwiegend in Deutschland, wo die Zwangsarbeit verboten ist. Für unsere Zulieferer gelten die Angaben unter HR2 entsprechend			S. 33 - 35
SO	Gesellschaftliche Leistungsindikatoren: Gesellschaft				
	Gemeinwesen				
FP4	Art, Umfang und Effektivität von Programmen und Praktiken (Sachleistungen, freiwillige Initiativen, Wissenstransfer, Partnerschaften und Produktentwicklung), die gesunde Lebensführung, Vorbeugung chronischer Krankheiten, Zugang zu gesundem, nährstoffhaltigen und bezahlbaren Lebensmitteln und Steigerung des Lebensstandards von notleidenden Gemeinschaften zum Ziel haben.		apetito.de/Über apetito/Unternehmen/Nachhaltigkeit ¹⁵	S. 31	S. 25 - 26
	Korruption				
SO4	Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	Es sind keine Korruptionsfälle vorgefallen. Der Verhaltenskodex sieht eindeutige Regelungen vor und ist Bestandteil des Arbeitsvertrages. Neue Mitarbeiter werden hinsichtlich des Verhaltenskodex geschult.			
	Wettbewerbswidriges Verhalten				
SO7	Klagen aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten	keine			
	Compliance				
SO8	Sanktionen wegen Verstößen gegen Rechtsvorschriften	keine			

¹⁵ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Seiten/soziales-engagement.aspx>

PR	Gesellschaftliche Leistungsindikatoren: Produktverantwortung				
	Konsumentensicherheit und -gesundheit				
PR1	Auswirkungen auf die Gesundheit	<p>Die Erhaltung und Förderung der Gesundheit seiner Kunden ist eines der Ziele von apetito. Entsprechend werden in allen Phasen des Produktlebenszyklus entsprechende Maßnahmen getroffen und durch ein hoch entwickeltes Qualitätsmanagementsystem abgesichert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Briefing gemäß Ernährungskatalog und Ernährungsstandards • Zielgruppenspezifische Produktentwicklung • Rohwarenkontrollen zur Sicherung von Nährwerten, mikrobiologischer Hygiene, Rückstandsfreiheit in Bezug auf Pestizide, Schwermetalle und Tierarzneimitteln • In-Prozesskontrollen • sensorische Endprüfung 	<p>Zu Konzepten: apetito.de/Über apetito/Unternehmen/Nachhaltigkeit¹⁶</p> <p>Zum Qualitätsversprechen: apetito.de/Über apetito/Unternehmen/Nachhaltigkeit¹⁷</p> <p>Zur Qualitätssicherung bei apetito: apetito.de/Über apetito/Unternehmen/Nachhaltigkeit¹⁸</p>	S. 16 - 18	S. 23 - 26
PR2	Verstöße gegen Gesundheitsstandards	keine			
FP5	Anteil des Produktionsvolumens, das in Einrichtungen produziert wird, die durch unabhängige Gutachter nach international gültigen Managementstandards für Lebensmittelsicherheit zertifiziert sind	Die apetito AG produziert alleine im Werk Rheine, dessen Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001:2008 und dessen HACCP System (Hygienesystem) nach dem Codex Alimentarius durch den TÜV Nord zertifiziert sind. Daneben erfüllt das Werk Rheine die Vorlagen gemäß des MSC Chain of Custody und die EG-Öko-Verordnung für die Herstellung und den Vertrieb von Bio-Menüs und Bio-Menükomponenten.	apetito.de/Über apetito/Unternehmen/Auszeichnungen ¹⁹	S. 16 - 17	

¹⁶ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Seiten/soziales-engagement.aspx>

¹⁷ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Seiten/wirtschaft.aspx>

¹⁸ http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Documents/qs_bei_apetito.pdf

¹⁹ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/auszeichnungen/Seiten/default.aspx>

FP6	Umsatzanteil der Konsumentenprodukte, nach Produktkategorie, mit verringerten gesättigten Fetten, Transfetten, Salz und zugesetztem Zucker.	<p>Für apetito ist Konsumentensouveränität ein hohes Gut. Anstelle der „künstlichen“ Veränderung der Zusammensetzung von Menüs und Menükomponenten verfolgen wir den Ansatz, ein breites Sortiment anzubieten, aus dem jeder Konsument nach seinen Vorlieben und Bedürfnissen wählen kann. Eine breite Auswahl an Menüs und Menükomponenten mit insgesamt geringem Fett- und Cholesteringehalt gehört dazu.</p> <p>Dennoch achten wir schon bei der Rohwaren- und Zutatenauswahl sowie in der Produktion auf Verfahren, die ein Menüangebot mit als „gesund“ bezeichneten Fetten sicherstellt. Dafür bevorzugen wir den Einsatz von pflanzlichen Fetten und Ölen, wie Raps- und Olivenöl, was zu einem hohen Anteil an einfach und mehrfach ungesättigten Fettsäuren und einem geringen Anteil an gesättigten Fettsäuren in unseren Produkten führt. Unsere Kochverfahren sind darauf ausgerichtet, die Entstehung unerwünschter Fette bzw. Fettsäuren, wie gehärteter Fette und Trans-Fettsäuren, zu minimieren. Unsere frittierten und gebratenen Produkte enthalten so beispielsweise weniger als 2 % Transfettsäuren, was ein vergleichsweise geringer Wert ist. Angesichts dieser generellen Politik und der Breite des Sortiments lässt sich für diesen Bereich eine aussagefähige Kennzahl im Sinne des FP6 Indikators nicht ermitteln.</p> <p>Sehr zurückhaltend sind wir auch bei der Verwendung von Zuckerersatzstoffen. Der Anteil von zuckerreduzierten Speisen oder Speisen mit Zuckerersatzstoffen beträgt daher nur 0,3 % des Umsatzes.</p> <p>Auf dem Weg zu einer guten Ernährung unterstützen wir die Konsumenten vielmehr bei ihrer Wahl durch umfangreiche Nährwertinformationen zu unseren Produkten, einer Vielzahl vorbereiteter Menülisen für alle wesentlichen Ernährungssituationen sowie bei Bedarf durch eine individuelle Ernährungsberatung.</p>			
-----	---	--	--	--	--

FP7	Umsatzanteil der Konsumentenprodukte, nach Produktkategorie, die einen erhöhten Anteil von Ballaststoffen, Vitaminen, Mineralien, sekundären Pflanzenstoffe oder Zusätze i. S. v. "functional food" enthalten	Sinngemäß gilt auch für diesen Indikator die Aussagen zu FP6. Vitamine und Mineralien fügen wir nur dann den Speisen zu, wenn sie in Situationen eingesetzt werden, in denen ansonsten eine Mangelernährung drohen würde, z. B. im Bereich pürrierter Menüs für Menschen mit Schluckbeschwerden. Zudem ist Tiefkühlung das beste und vitaminschonendste Verfahren zur Haltbarmachung von Speisen. Der Anteil von Speisen mit Zusätzen von Vitaminen beträgt daher nur 0,34 % des Umsatzes.			
	Produkt- und Dienstleistungskennzeichnung				
PR3	Produktinformation	Alle apetito Produkte sind entsprechend der gesetzlichen Vorschriften (Kennzeichnungsverordnung) mit den notwendigen Informationen, u. a. zu Zusatzstoffen und Allergenen gekennzeichnet. Zusätzlich werden Informationen zur optimalen Lagerung und Zubereitung sowie zur Entsorgung der Verpackung gegeben. Intern ist die Rückverfolgbarkeit vom Fertigprodukt bis zur Zutat incl. der entsprechenden Inhaltsstoffe und Allergene gegeben.			
PR4	Verstöße gegen Standards von Produktkennzeichnung	keine			
PR5	Kundenzufriedenheit	In den Märkten der Gemeinschaftsverpflegung werden Kundenzufriedenheitsuntersuchungen in der Regel zweijährlich, in den Märkten der Individualverpflegung alle 3 Jahre durchgeführt. Die letzten Befragungen fanden 2009 statt.	apetito.de/Überapetito/Unternehmen/Nachhaltigkeit ²⁰		S. 27
FP8	Informationspolitik und Vorgehensweise hinsichtlich der Information von Konsumenten über Inhaltsstoffe und Nährwerte über gesetzliche Standards hinaus				S. 24
	Marketing und Werbung				
PR7	Verstöße gegen Marketingstandards	keine			

²⁰ <http://www.apetito.de/ueber-apetito/unternehmen/nachhaltigkeit/Seiten/wirtschaft.aspx>

	Schutz von Kundendaten				
PR8	Verletzung des Schutzes der Kundendaten	keine			
	Compliance				
PR9	Sanktionen wegen Produkt- und Dienstleistungsaufgaben	keine			
	Tierschutz				
FP13	Anzahl der Vorfälle von Nichtbeachtung von Gesetzen und Vorschriften sowie der Einhaltung freiwilliger Standards hinsichtlich Transport, Behandlung und Schlachtpraktiken von lebenden Land- und Meerestieren.	apetito ist selbst kein Schlacht- oder Zerlegebetrieb und hat daher keinen direkten Kontakt zu lebenden Tieren. apetito bezieht sein Fleisch von Zerlege- oder Verarbeitungsbetrieben, die von den zuständigen Veterinärbehörden überwacht werden. Die von apetito verarbeiteten frischen Fleischteilstücke werden feinzerlegt und einer genauen Prüfung unterzogen. Alle unsere Lieferanten haben sich zur Einhaltung der jeweiligen Gesetze hinsichtlich der Aufzucht und des Transports der Tiere verpflichtet. Unsere Einkäufer überzeugen sich stichpunktartig auch von den Aufzucht-, Schlacht- und Zerlegeprozessen vor Ort und der Einhaltung der für diese Tiere geltenden internationalen Normen. Uns sind im Jahr 2010 keine Verstöße gegen entsprechende Normen bekannt geworden.			
FP	Einkauf				
FP1	Anteil des Einkaufsvolumens, das von Lieferanten stammt, die die Einkaufsrichtlinien des Unternehmens erfüllen				S. 29

ⁱ Alle Berichtsteile, die nach dem GRI Indikatorprotokoll (G3.1) nur teilweise erfüllt werden, sind mit einer Anmerkung bei der entsprechenden Nummer gekennzeichnet.

ⁱⁱ Aufgliederung des Vorstands nach Minderheiten oder anderen Diversity-Kriterien nicht relevant für die Aktivitäten der apetito AG

ⁱⁱⁱ Die Mitgliedschaft der apetito AG in nationalen und internationalen Vereinigungen dient in erster Linie der Information. Maßgeblicher Einfluss auf diese Vereinigungen wird weder durch Mitarbeit in den Leitungsorganen noch durch besondere Finanzierung ausgeübt.

^{iv} Angaben zu Schlichtungsverfahren sind für die überwiegend nationalen Geschäftsaktivitäten nicht relevant.

^v Teile der nach dem Indikatorprotokoll geforderten Aufteilungen gehören nicht zum Berichtsstandard der apetito AG.

-
- ^{vi} Teile der nach dem Indikatorprotokoll geforderten Aufteilungen gehören nicht zum Berichtsstandard der apetito AG.
 - ^{vii} Die Aufteilung der Daten nach Geschlecht liegt nicht vor.
 - ^{viii} Die Aufteilung der Daten nach Geschlecht liegt nicht vor.
 - ^{ix} Die Aufteilung nach Minderheitengruppen ist für die überwiegend nationalen Aktivitäten der apetito AG nicht relevant.
 - ^x Teile der nach dem Indikatorprotokoll geforderten Aufteilungen gehören nicht zum Berichtsstandard der apetito AG.